

Spaß um ein leeres Glas

Akteure aus den eigenen Reihen bereiten der Siedlergemeinschaft ein gelungenes Kappenfest

Von Reinhold Kringsel

MÜNSTER-GIEVENBECK. Ihrer Fantasie ließ die Siedlergemeinschaft Gievenbeck bei der Kostümierung freien Lauf. Die Männer zogen als Cowboys, Mexikaner, Araber, Piraten oder Römer die Blicke auf sich, die Damenwelt als Prinzessin, Teufelchen, Rotkäppchen, Marienkäfer, Dirndlträgerin, Punk oder Glamour-Girl.

Pünktlich um 20.11 Uhr eröffnete der Vorsitzende Thomas Hakenes im Sheriffs-Kostüm das Kappenfest und begrüßte Vereinsmitglieder und Gäste. Der amtierende König Ralf Stockmann zog mit seiner Königin Marion Mattauch und seinem Gefolge als „königliches Ärzteteam nebst seinen OP-Schwestern und OP-Brüdern“ in die Halle ein. Ihnen folgte die 1. Münsterische Kindergarde mit Prinz Markus I. und Prinzessin Marlen I., die mit ihren Karnevalsliedern die passende Einstimmung auf den Abend lieferten.

Das närrische Programm gestalteten die Mitglieder der Siedlergemeinschaft selbst. So erzählte der „Gievenbecker Laberkopp“ in Person von Thomas Hakenes Dönekes aus dem Stadtteil. Es war sein 20. Auftritt seit 1992 in ununterbrochener Reihenfolge und somit ein kleines Bühnenjubiläum für den 1. Vorsitzenden.

Von seinem Stellvertreter Günter Pläster und von König Ralf Stockmann mit zwei vollen Biergläsern versorgt,

erzählte er von seinem Kumpel Wilfried, dessen Bierglas leer war und der vom Wirt gefragt wurde: „Wilfried dein Glas ist leer, willst du noch eins?“ – „Was soll ich denn mit zwei leeren Gläsern?“

Dann sorgte erstmal DJ Kai Engels für musikalische Unterhaltung. Die Siedler ließen sich nicht lange bitten und stürmten die Tanzfläche.

Danach eroberten die „Olle Lüüd“ die Bühne und heizten die Stimmung mit ihrer Playbackshow „Stimmungsmusik International“ weiter an. Die Gruppe um Klaus Wichert besteht aus ehemaligen Mitgliedern des Vorstands, die das Vereinsleben immer noch aktiv mitgestalten. Großer Applaus belohnte sie für ihren Auftritt, und bei der anschließenden Polonaise

durch den Saal machten alle mit.

Mitmachen heißt ja auch das Grundprinzip der Gemeinschaft. So traten am späten Abend auch die Jungschützen ins Rampenlicht und präsentierten eine neue



Auch eine Froschkönigin feierte ausgelassen mit beim Kappenfest der Gievenbecker Siedlergemeinschaft.

Foto: rkr

Geschichte von „Scrat“, dem heimlichen Hauptdarsteller aus „Ice Age“. Auf der Jagd nach seiner Eichel trifft er berühmte Charaktere aus Film und Fernsehen. Die zahlreichen Akteure (Vanessa Uppang, Barbara Vogel,

Timm und Lea Blattmann, Pascal Mateja, Maximilian und Oliver Mlinarzik, Dominik Peppenhorst, Chris und Marco Rensing, Benjamin Schäper, Kira Oertker, Mark Gasche, Stephan Schwarzbach, Victoria Whiley) hat-

ten selbst eine Menge Spaß an ihrer Darbietung und begeisterten das Publikum mit ihrer großen Spielfreude.



Mehr Bilder zum Thema
in den Fotogalerien auf
www.wn.de